

10

Anfrage in der Fragestunde der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

„Bremen – jung und kreativ“ – wie weit ist die ressortübergreifende Koordinierungsrunde?

Wir fragen den Senat:

1. Welche ressortübergreifenden Treffen mit welcher Zielsetzung gab es bisher, um die Ausarbeitung des Programms „Bremen – jung und kreativ“ und insbesondere die kulturelle Stadtentwicklung voranzutreiben, wie ist der aktuelle Sachstand und welche konkreten Schritte sind hier zeitnah geplant?
2. Inwiefern werden Kultur- und Kreativakteure in die Beratungen dieser Treffen und der Koordinierungsrunde eingebunden, zum Beispiel, aber nicht nur, durch thematische Anregungen, fachlichen Input oder Erfahrungsberichte?
3. Wie beurteilt der Senat die Ergebnisse der Schwarmstadt Studie von 2018, welche sich mit der Anziehungskraft von Städten auf junge Menschen befasst, insbesondere vor dem Hintergrund der Attraktivität im Standortwettbewerb, Fachkräftemangel, Innovativität und Ansiedlung wissensbasierter Unternehmen und öffentlicher Einrichtungen und welchen Handlungsbedarf leitet der Senat hieraus ab?

Kai Wargalla, Björn Fecker und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen